



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 146 (1935)

402 (2.9.1935) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-386934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-386934)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6. Fernsprecher: Sammelnummer 249 51
Vollst. Postamt: Karlsruher Nummer 175 90 — Drahtschlüssel: Romazeit Mannheim

Kriegsentscheidungen: 22 mm breite Blättergröße 9 1/2 Zoll, 20 mm breite Textblättergröße 9 1/2 Zoll. Für im Voraus zu bezahlende Familien- und Gelegenheitsbelegungen besonders beliebt. Allgemein gültig ist die Kriegsentscheidung Nr. 5. Bei Kriegsentscheidungen über Konstanten wird keinerlei Nachschlag gewährt. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Rubriken, an besonderen Tagen und für fernmündlich erteilte Aufträge. Geschäftsstand: Monatsfrist.

Abend-Ausgabe A

Montag, 2. September 1935

146. Jahrgang — Nr. 402

Einpruch Italiens gegen den Abessinienvertrag

Verschiebung der Völkerbundung?

Redaktion des DFB.

— Addis Abeba, 2. September.

Der Konzeptionsvertrag bedingt einen nicht nur politischen, sondern auch wirtschaftlichen Schaden. Am Montagvormittag wird der italienische Botschafter Graf Nitti im Auftrag der Regierung beim Kaiser von Abessinien ein Protest gegen den Vertrag erheben, nach dem alle italienische Rechte verletzt würden. Auf abessinischer Seite ist man dagegen der Ansicht, daß dieser Einpruch auf Grund der Verträge nicht gerechtfertigt sei. Der britische Botschafter erhielt aus London Hinweisung des Kaisers zu veranlassen, den Vertrag aufzuheben.

Wie hier weiter bekannt wird, wird der Konzeptionsvertrag sowohl im amerikanischen als im abessinischen Parlament eingetragenen werden. Das Gesellschaftskapital wird als rein amerikanisch angesehen. Der Unterzeichner des Vertrags, Nitti, wird an der Genfer Völkerbundungsbildung über die abessinische Frage teilnehmen. Wie man hier erfährt, voraussichtlich am 7. September verschoben werden wird.

Der Kolonialminister der italienischen Weltanschauung, Nitti, erklärte dem Vertreter des Deutschen Reiches, daß er nicht auf die Abessinienfrage eingehen werde, bis er die Zustimmung der Abessinier erhalten habe. Er erklärte, daß er nicht auf die Abessinienfrage eingehen werde, bis er die Zustimmung der Abessinier erhalten habe.

Wie man hier weiter erfährt, voraussichtlich am 7. September verschoben werden wird.

Die Bedeutung der Genfer Tagung

Redaktion des DFB.

— London, 2. Sept.

Die Bedeutung der am Mittwoch beginnenden Sitzung des Völkerbundesrates wird von den meisten Morgenblätter in sehr günstigen Worten besprochen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen. Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Das britische Parlament hat heute eine Sitzung abgehalten, bei der die Bedeutung der Genfer Tagung diskutiert wurde.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

Die Times sagt u. a. Eden habe in Genf einen entscheidenden Schritt gemacht. Er habe die Verantwortung für den Zusammenbruch der Genfer Konferenz übernommen.

„Es riecht nach Petroleum“

Die Pariser Presse über die Wirkung des Konzeptionsvertrags

Redaktion des DFB.

— Paris, 2. September.

Der Vertrag, durch den der Regus die Bodenschätze unter Tage im größten Teil seines Reichs an eine englisch-amerikanische Interessengemeinschaft abtritt, bietet der französischen Presse reichlich Stoff zu Besprechungen und Deutungen.

Einmal hebt man in Paris hervor, daß die italienischen Truppen in Afrika Gefahr liefen, ein Land zu erobern, dessen Untergrund dem Reich anderweitig verpfändet ist, zum anderen aber glaubt man, daß der ganze Vorfall die Stellung Mussolinis in Genf nur gefährdet habe, denn jetzt könne England dort nicht mehr als der reine Vertreter eines hohen Ideals erscheinen und Maßnahmen gegen Italien verlangen, die man nicht verdächtig und selbstständig ausführen würde. Im übrigen ist man in Paris der Ansicht, daß die Verhandlungen der englischen und der amerikanischen Regierung, die besagen, daß sie von den Plänen nicht gewußt hätten, eine gewisse Entspannung gebracht haben.

Der „Matin“ schreibt, in Abessinien rieche es nach Petroleum; die englische Regierung wolle sich ihre Hände in Italien und die amerikanische Regierung ihre in die Äste wahren.

Der Berichterstatter des „Matin“ in London unterläßt es, die Verlautbarung des Konzeptionsvertrages zu besprechen zu können; denn England werde die Verträge der neuen afrikanischen Gesellschaft nicht in die Höhe der britischen Rechtsprechung aufnehmen, die Mussolini zu einem Verstoß verurteilt habe.

Das „Quotidien“ bemerkt, daß Mussolini der Boden, den er erobern wolle, unter der Oberfläche weggetragen worden sei. Das Petroleum trete am liebsten in den Vordergrund. Werde der

Völkerbund zulassen, daß wegen Petroleum Menschen getötet werden? Mussolini könne genötigt werden anzuworten. Er kämpfe um Ansehen und Ruhm; aber Italien stehe von nun an nicht mehr allein zur Verfügung, sondern englische, belgische, amerikanische, französische, und außerdem habe Deutschland koloniale Vorbeurteilungen anzumelden.

Politisch gesehen, sei den Italienern der Vertrag stechen, denn sie hofften, daß sich die Engländer unter diesen Umständen in Genf nicht zu Berichtigungen der Anwendung von Sanktionsmaßnahmen gegen Italien machen könnten.

denn die obbe und ungenügende Seite der englischen Bemühungen sei hinlänglich geworden; die englische Kapitalbetrieblage in Abessinien sei Italien aber nur angenehm.

Londons Presse hinter der Regierung

— London, 2. Sept.

Die Mitteilung des englischen Außenministeriums vom Samstag, in der dem abessinischen Kaiser geantwortet wurde, die Konzeption der englisch-amerikanischen Gesellschaft nicht zu erteilen, findet in der Sonntagspresse allgemeine Zustimmung.

„News Chronicle“ nennt es allerdings sonderbar und beantragt, daß britische Minister und Beamten, die für die Konzeption der Gesellschaft nicht zu erteilen, nicht von einem Schritt erfahren haben, bei dem es sich um die wirtschaftliche Zukunft von Abessinien und um eine ungeheure Vermehrung der ganzen Streitfrage handelt. Was die Beweggründe des Regus angeht, so betrachte er diese ungeheure Konzeption offenbar als eine Versicherung gegen italienische Ansprüche.

„Krieg“ in der Lüneburger Heide

Die großen Herbstmanöver des VI. Armeekorps

Redaktion des DFB.

— Celle, 1. Sept.

Am Vorabend der großen Herbstmanöver des VI. Armeekorps ist in Celle, dem Sammelplatz der 6. Armee, die große Parade abgehalten worden. Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen. Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die erste Hebung wird sich über drei Tage erstrecken. Sie zeigt eine Division, die einem doppelten starken Gegner langsam weicht, um aber durch ihr eigenes Geschick den Kampf zu einem vorteilhaften Kampf zu machen.

würde vernichtet und unabweislich sein Ende finden. Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Die Manöver werden als Höhe der Hebung der Wehrmacht angesehen.

Ist es auch Wahnsinn...

Das neue Grenzgesetz (Von unserem Berliner Vertreter) [Berlin, 1. September]

Am dem tragischen Autounfall des belgischen Königs, an dem Tod der Königin Elisabeth hat niemand anderes Schuld als die deutsche Nationalsozialisten. In der Schwarz auf Weiß in dem Londoner Kommuniqué hat im „Daily Worker“, zu lesen. Das Blatt wußte die Kraftwagenunfälle von politischer Bedeutung der letzten Zeit auf; es erinnert an die Autounfälle des österreichischen Bundeskanzlers Schuschnigg und des Minister Ben und heißt kurz und bündig fest, daß in allen diesen Fällen die Nationalsozialisten ihre Hände im Spiel hatten. An der Steuervorrichtung dieser Wagen ist, so heißt es wörtlich, von nationalsozialistischer Seite manipuliert worden.

Aus dem politischen Kapitel der Grenzgesetz gegen Deutschland ist hier ein rein politischer Fall geworden, der nur nach dem Recht, nicht nach der politischen Gesinnung angeht. Dieser Sachverhalt aufzuklären, ist Wahnsinn. Dies ist ein sinnvoller, völlig fruchtbarer, gewordener Fall gegen das nationalsozialistische Deutschland. Für diese irren Maßnahme gibt es höchstens die eine Erklärung: nach den sehr nachlässigen Verleihen verschiedener Staaten gegen die Beschlüsse des Kominternkongresses, sind den Kommunisten die Ketten losgerissen. Sie sind einfach überreizt. Sie haben kein Empfinden mehr für die Grenzen zwischen der Wirklichkeit und den Wunschbildern ihrer Phantasie. Man möchte sagen: es ist zum Lachen. Doch man lacht über Komte und Irre nicht.

Reinliches Vorfälle beim Danziger Völkerbundskommissar

Redaktion des DFB.

— Danzig, 2. Sept.

Bei einem Empfang, den am Sonntagabend der Oberkommissar des Völkerbundes anlässlich der Anwesenheit des Deutschen Vorgesetzten, Admiral Scheer, veranstaltete, ereignete sich ein durch den Goharder Schiff hervorgerufener peinlicher Zwischenfall. Bei dem um 10 Uhr abends angelegten Empfang stellte sich heraus, daß der Oberkommissar Sir Verner unter anderen auch den unter sehr bedauerlichen Umständen ausgeschiedenen früheren Danziger Kommandanten Dr. Baumgarten, sowie verschiedene Mitarbeiter und andere Vertreter der Danziger Opposition eingeladen hatte.

Brandpräsident Weller hat sich daraufhin sofort beim Oberkommissar entschuldigt und mit den anwesenden Danziger Herren das Haus verlassen. Der Kommandant des „Admiral Scheer“, Kapitän z. S. Warthoff, entschuldigte sich kurze Zeit danach und verließ mit seinen Offizieren das Haus, um an zwei anderen am gleichen Abend stattfindenden Veranstaltungen teilzunehmen.

Englands Flotte in Bereitschaft

— Paris, 2. Sept. Die französische Presse warnt, ehe sie neuerlich zur Entwicklung der Lage in Abessinien Stellung nimmt, die Ergebnisse des heutigen Tages ab, der die Abessinienfrage zwischen Eden und Pando bringt. Zwei der wichtigsten Blätter — „Matin“ und „Journal“ — bringen ausführliche Nachrichten über die Bereitschaft in London über die Bereitschaft der englischen Flotte, die, wie es im „Matin“ heißt, in der Lage ist, zur Durchführung jeder einer notwendig werdender Verteidigungs- oder Offensivmaßnahmen auszulassen.

Geheimnisse um die Nacht „Trenora“

— Paris, 2. September.

In Zusammenhang mit den Gerüchten in Abessinien berichtet „Le Jour“, am 2. August sei die in Besitz des Engländers Stanley befindliche Nacht „Trenora“ mit 10 Mitgliedern einer englisch-amerikanischen wissenschaftlichen Mission von Le Gouye nach Afrika in See gegangen. Die Nacht, wie behauptet worden sei, im Auftrag der amerikanischen Roten Kreuzes Kommissare und Arzneimittel nach Abessinien bringen. Die Berichte drückten sich nach der Defekta aus, die der Missionar der von Regus an Nitti abgetretenen Petroleum warfen waren sei. Die Verformungen von einem großen Betrag der Vorräte entdeckt worden, der die Gegend früher drei Jahre lang durchflort habe. Graf Barou de Vercor behauptete sich an Bord der „Trenora“.

Die Stadtseite

Mannheim, den 2. September.

Die Kraftfahrzeugunfälle in Baden

Steigerung im Juli — 21 Tote — Mannheim mit 106 Unfällen an der Spitze

Im Juli ereigneten sich in Baden 881 Kraftfahrzeugunfälle, gegenüber dem Mai 1935 ist eine Steigerung um 14 Unfälle zu verzeichnen, gegenüber dem Juni 1935 ist die Zahl gleich geblieben. Dabei wurden dabei 227 Personen getötet 21 Personen. Unter den Verletzten befinden sich 58 Kinder, unter den Toten drei Kinder.

Von den Unfällen sind 688 auf unvorsichtige Fahrweise, 193 auf das Verschulden dritter Personen, namentlich von Fußgängern, zurückzuführen. Bei 290 Unfällen richtete zwei Kraftfahrzeuge zu, in 178 Fällen Kraftfahrzeuge mit Fußgängern, in 91 Fällen Kraftfahrzeuge mit Fußgängern.

Die meisten Unfälle, und zwar 106, ereigneten sich in der Stadt Mannheim;

Es folgten die Städte Freiburg mit 60 Unfällen und die Stadt Heidelberg mit 44 Unfällen.

Die Zusammenfassung beweist wieder eindringlich, daß es bei allen Arten der Verkehrsteilnahme bei der nötigen Rücksichtnahme auf die Mitmenschen heißt. Wenn es u. U. aller Umstände unvorhersehbar ist, haben von Fußgängern und 26 u. U. auf das falsche Verhalten dieser Personen, namentlich von Fußgängern, zurückzuführen, ist es nicht das, daß alle Straßenkreuzungen ohne Ausnahme nach wenig von dem Geist der neuen Verkehrsverhältnisse begriffen haben, die die Verantwortung des einzelnen Verkehrsteilnehmers gegenüber der Verkehrsgemeinschaft in den Vordergrund stellen. Der Kernpunkt der neuen Verkehrsregelung ist die der Rechts-Straßenverkehrs-Ordnung wird daher nochmals allen Straßenkrenzungen in Erinnerung gebracht:

Jeder Teilnehmer am öffentlichen Verkehr hat sich zu verhalten, daß er keinen anderen schädigt oder mehr, als nach den Umständen un vermeinlich, schädigt oder gefährdet.

Teilnehmern, die glauben, sich darüber hinwegsetzen zu können, werden die ganze Härte der gesetzlichen Bestimmungen zu ihren Ungunsten, hinsichtlich schädigender Folgen, die etwa durch die Unterlassung der Fahrerlaubnis und die Entziehung der Fahrerlaubnis eintreten, können keine Berücksichtigung mehr finden, da das öffentliche Wohl und die allgemeine Verkehrssicherheit die Anwendung richtigerer und leistungsfähigerer Maßnahmen erfordern. Die Verkehrsregeln haben bereits im Laufe des Monats Juli entsprechend den ihnen gegebenen klaren Anweisungen einer großen Anzahl von Verletzten die Erlaubnis zum Fahren von Kraftfahrzeugen und Fußgänger unterlag.

Polizeibericht vom 2. September

Verkehrsunfälle Kraftfahrzeuge. In betrunkener Fahrweise fuhr gestern Abend der in Seckelheim, Gemeinde H. wohnhafte Hilfsarbeiter Heinrich Krämer mit einem Personenkraftwagen durch verschiedene Straßen in Seckelheim und fuhr dann nach der Hilfsarbeiter Otto D. u. H., Oberstraße 5, in Seckelheim ein, mit einem Motorrad durch die Seckelheimer. Da beide durch ihr Verhalten den Verkehr gefährdeten, wurden sie in den Rotarrest gestellt. Den beiden Führern wurden die Führerscheine abgenommen. Die Fahrgänge wurden freigegeben.

Geht drei betrunkene Radfahrer mußte ebenfalls freigegeben werden.

Durch unvorsichtliches Einbiegen fiel ein Personenkraftwagen auf der Kaiserstraße in ein Personenkraftwagen mit einem Motorrad zusammen, wobei letzterer kantabgeworfen und zertrümmert ist. Das Motorrad wurde herabgeschleudert.

Verkehrsunfälle. Bei am Samstag vorgeschriebenem Verkehrsunfällen wurden 141 Kraftfahrzeuge, 2 Kraftfahrzeuge und 2 Fußgänger verletzungsbedingend oder angefaßt. Dertmer wurden an 13 Kraftfahrzeuge rote Verbotsschilder angebracht.

Mannheimer bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt

In der Nacht zum Sonntag wurde ein Volkswagen von einem verspäteten Durchgangszug überfahren und schwersten Verletzungen erlitten. Der Mannheimer Georg T. wurde schwer verletzt. Der Unfall ereignete sich am Sonntag in der Nähe des Hauptbahnhofs. Der Mannheimer wurde durch die Fahrerlaubnis entzogen. Die Fahrgänge wurden freigegeben.

Das Wochenende im Friedrichspfad

Das Wochenende im Friedrichspfad war ein sehr erfolgreiches. Die Teilnehmer konnten sich an verschiedenen Sportarten beteiligen. Die Veranstaltungen wurden von den Verantwortlichen sorgfältig vorbereitet. Die Teilnehmer wurden durch die Veranstaltungen in die neuen Verkehrsverhältnisse eingeweiht.

SW-Bassersportfest am Neckar

Interessante Darbietungen am zweiten Tag

Am gestrigen Sonntag fand man mit den Vorführungen schon um drei Uhr an. Zeit und Platz waren voll besetzt und es gab schon fröhliche Stimmung. Die Mannheimer Schwimmvereinigung, die die Veranstaltung organisierte, hat sich durch die Teilnahme der Mannheimer Schwimmvereine verdient gemacht.

Die Teilnehmer der Schwimmwettbewerbe waren sehr zahlreich. Die Mannheimer Schwimmvereinigung hat sich durch die Teilnahme der Mannheimer Schwimmvereine verdient gemacht. Die Teilnehmer wurden durch die Veranstaltungen in die neuen Verkehrsverhältnisse eingeweiht.

Mehr Wirtschaftlichkeit im Schmieröl-Verbrauch

Ein Aufruf des badischen Finanz- und Wirtschaftsministers

Das deutsche Volk führt einen heroischen Kampf um seine Lebensgrundlage, die durch die unzulänglichen Maßnahmen des Weltmarktes auf das Äußerste gefährdet ist. Durch die Wirtschaftskrisis der Weltwirtschaftlichen Bewegung erhebt der Lebenskampf unserer Völker wieder neue Aufgaben, in einem völlig neuen Sinn. Nicht nur der Wirtschaftskampf wurde übernommen, sondern die Initiative ergriffen einen gewissen Erfolg. Der Zusammenbruch des gesamten Weltmarktes an einer großen, einzigen und einzigen Nation bewirkt im politischen und wirtschaftlichen Leben geradezu Wunder. Allein, dieses Weltbild ist ein Weg. Der Kampf wird dann endgültig zum Sieg führen. Die Welt wird dann ein Volk sein, ein Volk in einer einzigen Kampfgemeinschaft die Lösung der Aufgaben in Angriff nimmt. Jeder Volksgenosse kann hier mitwirken und einen Beitrag zu dem gemeinsamen Ziel leisten, das in einem Volk zur Lösung gestellt wurde, beitragen.

Aus dieser Erkenntnis heraus erlaßt der badische Finanz- und Wirtschaftsminister folgende Aufforderung an die Volksgenossen:

Deutschland verbraucht in jedem Jahr rund 200 000 Tonnen Schmieröl, von denen bisher nur etwa 70 000 Tonnen aus eigener Erzeugung gedeckt werden. Der überwiegende Teil des deutschen Ölbedarfes muß mühsam aus dem Ausland beschafft werden, so daß bei den hohen Marktpreisen vieler Öle sehr erhebliche Devisenverluste dem Lande zufließen. Die allgemeine Bekämpfung in der Industrie und die zunehmende Motorisierung des Verkehrs lassen eine erhebliche Steigerung des Schmierölverbrauchs in Deutschland erwarten.

Um eine weitere Bekämpfung unserer Handelsbilanz zu vermeiden, muß neben der in erster Linie anzustrebenden Steigerung der inländischen Erzeugung von Schmieröl mit allen Mitteln versucht werden, die in der Wirtschaft anfallenden Abfälle zu erlösen und nach Aufarbeitung dem Verbraucher wieder zuzuführen. Heute wird der größte Teil dieser alten Öle weggeworfen, verstreut oder zu unzulässigen Zwecken verwendet. Man kann damit rechnen, daß allein beim Kraft-

einem Baumstumpf beim Roddbetrieb Ihren Bedarf durch nächtlichen Diebstahl zu decken. — Doch kaum hatten sie ihre Arbeit begonnen, da wurden sie auch schon vom Besitzer des Gartens entdeckt und vertrieben. Für einen der Diebe wurden aber die vollen Zwölftage doch sehr teuer, da er in der Eile vergaß, sein noch neues Fahrrad auf der Straße mitzunehmen. — Die hiesige Firma Weis u. Co. hat ihre Geschäftstätigkeit zu einem Ausfluge im Diebstahl in der geschmiedeten Sonderart durch das Roddbetrieb bis überdies; von hier aus ging in den hiesigen Ödenwald, nach Michelstadt, Vertreter der Stadt und der Partei empfangen die „Sondergüter“ und zeigten ihnen die Echtheit der Waren des Roddbetriebes. In Erbad wurde das Material eingelagert. Daran ging zur Bekämpfung des Diebstahls unter beständiger Führung. Ganz besonders Interesse zeigten die Kaufleute bei dem Verkauf der Eisenbahnfahrzeuge und der Rumpfabriken.

Eingefand

Zufahrt zum Strandbad

In ihrem Blatt erschien neulich eine Karte, die in Ludwigsbühl eine Frau mit ihrem Kind von einem Gefährt angefahren und eine Strecke mitgeschleift worden sei, was ihren Tod und schwere Verletzung des Kindes zur Folge hatte.

Im Hinblick auf diesen Fall möchte ich darauf hinweisen, daß auf dem Franzosenweg im Ludwigsbühl, und zwar auf dem Stück zwischen Heidenstein und Strandbad die Straßenverhältnisse so sind, daß ein ähnlicher Fall mit der gefährdeten sich hier leicht wiederholen könnte. Der Fahrdamm ist auf diesem Stück sehr gut, und wird aufeinander regelmäßig erneuert, indem über die alte Straßensubstanz eine neue Asphaltdecke gegossen wird. Dies hat zur Folge, daß sich der mittlere Teil der Straße mehr und mehr wölbt, während an beiden Seiten tief im Tal zwei schmale Rinne n entstanden sind, die von den verkehrsüblichen Fußgängern, da der mittlere Teil von den Fahrern beansprucht wird, zu überqueren benutzt werden. Nichts sehen kann man in diesen Rinne n nur bei angedrückter, einseitig lateraler Abbiege. Da nun verantwortungsvolle Rad- und Kraftfahrzeuge rücksichtslos immer neue Beförderungsmittel verfahren, was am nächsten an einem Fußgänger vorbeizeln kann, so ist die Gefahr hier doppelt groß. Ich selbst wurde kürzlich zusammen mit einer vor mir gehenden Dame gefahren und zur Seite geschoben. Die Nummer des Kraftfahrzeuges war mir natürlich nicht möglich, da ja die Nummern bei der Beschwindigkeit der Motorräder viel zu klein sind. Bleibt mir es möglich, hier zu beiden Seiten einen ganz schmalen Saumverlauf zu schaffen, denn der Franzosenweg ist die für alle Verbindungen mit Roddort, und es wäre überaus gut, wenn hier Abhilfe geschaffen würde, ehe das Kind in den Brunnen gelassen ist.

G. H.

Wetter-Aussicht

Wetterkarte des Luftw. Dienstes Frankfurt a. M.

4. Sept. 1935, 8 Uhr



Zusammenfassung zur Wetterkarte

Wetterkarte des Luftw. Dienstes Frankfurt a. M., vom 2. September. Die Wetterkarte zeigt ein Hoch über dem Nordatlantik und ein Tief über dem Mittelmeer. Die Luftströmungen sind von Nordwesten her über das Nordseegebiet nach Südosten über das Mittelmeer. Die Temperaturverhältnisse sind im Allgemeinen kühl, mit gelegentlichen Regenschauern. Die Luftdruckverhältnisse sind im Allgemeinen stabil.

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Frankfurt a. M., vom 2. September

Die Wetterkarte zeigt ein Hoch über dem Nordatlantik und ein Tief über dem Mittelmeer. Die Luftströmungen sind von Nordwesten her über das Nordseegebiet nach Südosten über das Mittelmeer. Die Temperaturverhältnisse sind im Allgemeinen kühl, mit gelegentlichen Regenschauern. Die Luftdruckverhältnisse sind im Allgemeinen stabil.

Vorausicht für Dienstag, 3. September

Die Wetterkarte zeigt ein Hoch über dem Nordatlantik und ein Tief über dem Mittelmeer. Die Luftströmungen sind von Nordwesten her über das Nordseegebiet nach Südosten über das Mittelmeer. Die Temperaturverhältnisse sind im Allgemeinen kühl, mit gelegentlichen Regenschauern. Die Luftdruckverhältnisse sind im Allgemeinen stabil.

Station	2. Sept.			3. Sept.		
	Temp.	Wind	Wolke	Temp.	Wind	Wolke
Mannheim	12, 14, 16	SW 2, 3	3, 4, 5	11, 13, 15	SW 2, 3	3, 4, 5
Frankfurt	13, 15, 17	SW 2, 3	3, 4, 5	12, 14, 16	SW 2, 3	3, 4, 5
Hamburg	10, 12, 14	SW 2, 3	3, 4, 5	9, 11, 13	SW 2, 3	3, 4, 5
Berlin	11, 13, 15	SW 2, 3	3, 4, 5	10, 12, 14	SW 2, 3	3, 4, 5
München	14, 16, 18	SW 2, 3	3, 4, 5	13, 15, 17	SW 2, 3	3, 4, 5
Wien	15, 17, 19	SW 2, 3	3, 4, 5	14, 16, 18	SW 2, 3	3, 4, 5
Paris	12, 14, 16	SW 2, 3	3, 4, 5	11, 13, 15	SW 2, 3	3, 4, 5
London	11, 13, 15	SW 2, 3	3, 4, 5	10, 12, 14	SW 2, 3	3, 4, 5
Moskau	18, 20, 22	SW 2, 3	3, 4, 5	17, 19, 21	SW 2, 3	3, 4, 5
Uman	19, 21, 23	SW 2, 3	3, 4, 5	18, 20, 22	SW 2, 3	3, 4, 5

Aus Baden

Sägewerk völlig eingeschert

In Enzighelm im Odenwald, 1. September. Das Sägewerk des Emil Fenzl in Enzighelm...

Mütter und Kinderbetreuung der NSD

Karlsruhe, 21. Aug. Am Donnerstag hat von der NSD 25 Kinder aus Mannheim, Heidelberg...

Heidelberg, 20. August. Frau Anna Koch geb. Wolf von hier, die als Krankenpflegerin und Pflegerin...

Heidelberg, 1. Sept. Hauslehrer Martin Beckh verließ mit seiner Familie seinen Ort...

6000 badische Feuerwehrmänner in Billingen

Starker Besuch des 22. Badischen Landesfeuerwehrtages

Der 22. Badische Landesfeuerwehrtag, der am 21. August und 1. September in Billingen stattfand...

Am Sonntagvormittag fand zunächst auch die öffentliche Hauptversammlung statt...

Im Hinblick auf die Erfahrungen des Brandes in Dörfelbach empfahl die Abstimmung gemeinsamer Urkunden...

Gräßlicher Tod eines Kraftstradfahrers

Vom Rückfall des Kraftstrades abgeprungen und von der Maschine der Mittelbahn in Stücke gefahren

Karlsruhe, 1. September. Am Sonntag nachmittag fand der 20 Jahre alte Werkmeister Konrad aus Heidelberg auf tragische Weise den Tod...

Schwere Verkehrsunfälle in Heidelberg

Heidelberg, 1. Sept. Während sich erst am Freitag am Bahnhof ein schwerer Unfall ereignete...

Ein Tag der Kameradschaft

Jubiläumfeier der alten Soldaten in Biebrheim

Biebrheim, 1. Sept. Das sechzigjährige Bestehen der Krieger- und Soldatenkameradschaft 'Kastell' Biebrheim gab Anlaß...

ren Rippenbruch und mußte ins Krankenhaus überführt werden. Am Sonntagabend um 7 Uhr...

Eine Inziste bringt Anheil

Heidelberg, 1. Sept. Wie die Gendarmerie Heidelberg mitteilt, trat sich in dem Ort ein schwerer Verkehrsunfall ein...

Nachbargebiete

Eine Säuberungsaktion in Neunkirchen

Neunkirchen, 1. Sept. In einer fleißigen Säuberungsaktion, die hier im Gaßhof stattfand...

50 000 Besucher am Sonntag

Größer Erfolg der Rhein-Neckarischen Wirtschaft

Frankfurt a. M., 1. Sept. Die große Rhein-Neckarische Wirtschaftsausstellung, die am 24. August in Frankfurt eröffnet wurde...

Einbrecher am Werk

7. Badwiesbühl, 1. Sept. Nachdem der Diebstahlbericht längere Zeit nicht mehr von Diebstählen zu melden war...

Die Unfallstatistik enthält einen Gesamtbericht zwischen dem 1. Juli und dem 31. August...

Table with columns for Gewinnsumme, 5. Klasse 45, 4. Klasse 30, 3. Klasse 15, 2. Klasse 10, 1. Klasse 5, and Gewinn pro Kopf.

Im Gewinnjahr verließen 2 Gewinne je 100000, 3 je 50000, 5 je 30000, 8 je 20000, 10 je 10000, 15 je 5000, 20 je 3000, 30 je 2000, 40 je 1000, 50 je 500, 60 je 300, 80 je 200, 100 je 100.

Kurzer Freiheitskampf ... Entwischen Deutschen in der Türkei ... Karlsruhe, 21. Aug. Eine schweizerische Staatsangehörige...

Die Weinberge werden geerntet ... Karlsruhe, 1. Sept. Die Ernte der Weinberge auf den Weinbergen...

Der große Appel der 6000 Feuerwehrmänner ... Karlsruhe, 1. Sept. Der Vorstand der Ortsgruppe...

SPORT DER WIM

Neuer deutscher Vorkrieg

Polen in Warschau 10:6 geschlagen — Die liebste Niederlage

Die Liebe der Nationalität ist die deutsche Kameradschaft mit den benachbarten Polen wurde am Sonntag in Warschau ein heftiges Fußballspiel zwischen den beiden Nationen ausgetragen. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Polen im höchsten Sinne des Wortes begünstigt wurde. Der Wuppertaler übernahm seine Weidwerkstellung von Berlin und hatte seinen Gegner in der ersten Stunde leicht, das im Ring war nach ein Mann Handlanger. Der deutsche Fußball fand zu seiner Zeit in Warschau seine liebste noch 2:1.

Der erste Schuss

Der alte und neue Meister Karl Schmid wurde von dem Polen Spieler in der ersten Stunde überfallen und machte einige tolle Sachen. In der zweiten Stunde aber hatte die deutsche Mannschaft die Handlung über die Polen im Ring. Der erste Schuss wurde von dem Polen Spieler in der ersten Stunde überfallen und machte einige tolle Sachen.

Wuppertaler überlegen

Der deutsche Fußballspieler Wuppertaler überlegen. Der deutsche Fußballspieler Wuppertaler überlegen. Der deutsche Fußballspieler Wuppertaler überlegen. Der deutsche Fußballspieler Wuppertaler überlegen.

Polen überlegen

Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen.

Polen überlegen

Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen.

Polen überlegen

Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen. Polen überlegen.

Deutscher Radsieg

Polen verliert den Radländerkampf — Gauswald wieder Einzelsieger

Der zweite Radländerkampf auf der Straße zwischen Deutschland und Polen wurde am Sonntag in Warschau ausgetragen. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

mit 10:6, der erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft.

Die Ergebnisse:

- 1. Gauswald, Berlin — Berlin, 17 km, 1. Gauswald (2) 4:18:17; 2. Wier (2) 4:18:17; 3. Gauswald (2) 4:18:17; 4. Gauswald (2) 4:18:17; 5. Gauswald (2) 4:18:17; 6. Gauswald (2) 4:18:17.

Deutsche Sommerpielfestlichkeiten

Die deutschen Sommerpielfestlichkeiten in den verschiedenen Städten sind im Gange. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft.

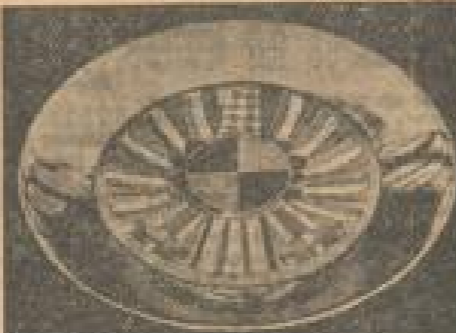
Fußball im Reich

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.



Der Feld Adol Ollers für den Reichsfußball-Turnierplatz.

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Der Wettbewerb des Handball. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Der Wettbewerb des Handball. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Voller Erfolg der Versuchsflyge durch Menschenkraft

Die deutsche Versuchsflyge durch Menschenkraft. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Europafestlichkeit von Wanger

Die europäische Festlichkeit von Wanger. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die Schützen vom Sonntag

Die Schützen vom Sonntag. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Die Schützen vom Sonntag

Die Schützen vom Sonntag. Die deutsche Mannschaft gewann mit 10:6 Toren, die erste Niederlage der deutschen Mannschaft in der Geschichte der deutschen Fußballnationalmannschaft. Die deutsche Mannschaft wurde von dem Trainer Otto Reuter angeführt.

Aufheben des belgischen Boykotts gegenüber der deutschen Diamantindustrie

Zuständige Wirkungen über ein deutsch-belgisches Diamantabkommen... Belgien hat die belgische Diamantindustrie...

Dritte Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über Zinsermäßigung bei öffentlichen Anleihen

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt vom 2. August die dritte Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über Zinsermäßigung...

Poliolefin für Glastropfen. Das Reichsministerium für Wirtschaft...

Das Reichsministerium für Wirtschaft hat die Produktion von Poliolefin für Glastropfen...

Beim Wochenbeginn anhaltende Geschäftssille

Leichtes Abbrücken bei Aktien und Renten

Wochenbeginn mit leger Stand, die 100 v. O. Börsen... Die Geschäftssille an der Börse liegt...

Erneute Steigerung der Sparkasseneinlagen

Im Juli hat die Sparkasseneinlagen bei den deutschen Sparkassen erneut beträchtlich zugenommen...

Die Sparkasseneinlagen sind im Juli um 100 v. O. gestiegen... Die Sparkasseneinlagen sind im Juli...

Kaiserfeier in England und Deutschland am 21. v. O. gefeiert

Die Kaiserfeier in England und Deutschland am 21. v. O. gefeiert... Die Kaiserfeier in England...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt

Der Reichsfinanzminister veröffentlicht im Reichsgesetzblatt... Die dritte Verordnung zur Durchführung...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen

Zahl der Mitglieder in der Zahl der Volksgenossen... Die Zahl der Mitglieder...

Verarbeitungsquoten der Roggen- und Weizenmühlen

Der Verband der Mühlereigenen Verarbeitungsquoten... Die Verarbeitungsquoten...

Kaufkraft bei Monatsende

Kaufkraft bei Monatsende... Die Kaufkraft...

Industrieproduktion im Juli

Industrieproduktion im Juli... Die Industrieproduktion...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Einblick in die Lage der Wirtschaft

Einblick in die Lage der Wirtschaft... Die Lage der Wirtschaft...

Mannheimer Großmarkt für Getreide und Futtermittel

Mannheimer Großmarkt für Getreide und Futtermittel... Die Preise...

Getreidepreise... Weizen, Roggen, Gerste...

Futtermittelpreise... Mais, Hafer, Gerste...

Ölpreise... Rapsöl, Sonnenblumenöl...

Wollpreise... Rohwolle, Spinnwolle...

Metallpreise... Kupfer, Zinn, Blei...

Textilpreise... Baumwolle, Wolle...

Chemikalienpreise... Salpater, Soda...

Lebensmittelpreise... Getreide, Öle...

Industrieprodukte... Textilien, Holz...

Metalle... Eisen, Stahl...

Metalle... Zinn, Kupfer...

Metalle... Silber, Gold...

Metalle... Platin, Palladium...

Metalle... Nickel, Kobalt...

Metalle... Mangan, Chrom...

Metalle... Vanadium, Titan...

Metalle... Zink, Cadmium...

Metalle... Bismut, Antimon...

Metalle... Arsen, Tellur...

Metalle... Selen, Tellur...

Metalle... Tellur, Polonium...

Metalle... Polonium, Radium...

Metalle... Radium, Actin...

Metalle... Actin, Thorium...

Metalle... Thorium, Uran...

Metalle... Uran, Plutonium...

Metalle... Plutonium, Americium...

Metalle... Americium, Curium...

Metalle... Curium, Berkelevium...

Metalle... Berkelevium, Californium...

Metalle... Californium, Einsteinium...

Metalle... Einsteinium, Fermium...

Metalle... Fermium, Mendelevium...

Metalle... Mendelevium, Nobelium...

Metalle... Nobelium, Lawrencium...

Metalle... Lawrencium, Rutherfordium...



Das Reich des schwarzen Kaisers

ABESSINIEN

GESCHICHTE, KULTUR UND SITTEN EINES SELTSAMEN VOLKES VON KARL FISCHER

Das vom Regus eingeleitete Büro arbeitet, wie man wissen muß, fleißig, und seine Bemühungen um die Befreiung der Sklaverei sind weit weniger gering als der Höhe des Interesses, das sich mit dem Namen des Büros verbindet...

Kein Fall bekanntgeworden, in dem ein Sklave nach gelungener Flucht... Weibliche Sklavinnen sind übrigens, obwohl die Frauen in Äthiopien nicht die schwere Feldarbeit zu verrichten haben...

res anzunehmen, daß sie ein besonders jäheres Leben führen. Es geht ihnen im allgemeinen besser als den amerikanischen Sklaven des vorigen Jahrhunderts...

Im 1934 wurden Sklaven öffentlich gehandelt. Die Sklaven wurden mitten auf dem Marktplatz angeführt und gehandelt wie eine Ware...

Die Sklaven in Äthiopien sind häufig Neger, die von weit hergebracht sind, nicht selten aber auch Kaffirer. Witten im Land lassen sich natürlich keine Sklaven kaufen...

Die äthiopischen Barone Wir sprechen vorher von dem beromischen Feudalismus in den Grenzgebieten. Dieser Feudalismus ist vom Regus anerkannt, es handelt sich bei den 'Baronen' also keineswegs um oppositionelle Feudalherren...



Zwei äthiopische Barone (Teilfürsten) in ihren prächtigen Trachten (1931)

Die erste wirklich greifbare Folge des Verbotes der Sklaverei war, daß die Preise für Sklaven angeheblich gestiegen sind, und heute das Fünf- und noch Mehrfache von dem Preis der 'alten Zeit' betragen...

Die Sklavereimärkte, von denen Sonder durch die Abwesenheit der Sklaven in Äthiopien vertrieben sind, werden die Sklaven in Äthiopien vertrieben...

Die militärischen Berater haben den Grenzfürsten mehr Kräfte zur Seite geschickt. Diese Kräfte sind die nur den Fürsten aller Kräfte haben, die sie als Schutz vor ihrem privaten militärischen Interesse trennen können...

Die Sklavereimärkte, von denen Sonder durch die Abwesenheit der Sklaven in Äthiopien vertrieben sind, werden die Sklaven in Äthiopien vertrieben...

Die Sklavereimärkte, von denen Sonder durch die Abwesenheit der Sklaven in Äthiopien vertrieben sind, werden die Sklaven in Äthiopien vertrieben...

Die Sklavereimärkte, von denen Sonder durch die Abwesenheit der Sklaven in Äthiopien vertrieben sind, werden die Sklaven in Äthiopien vertrieben...

Frankfurt Deutsche festverzinsliche Werte. Table with columns for various financial instruments like Staatsanleihen, Pfandbriefe, and Aktien.

Berlin Deutsche festverzinsliche Werte. Table with columns for various financial instruments like Anleihen, Hypothek-Bank-Werte, and Aktien.

Amtlich nicht notierte Werte. Table listing various securities and their values, including Verkehrs-Aktien, Bank-Aktien, and Versicherungs-Aktien.

